

Der nicht unumstrittene Paradedomiker spielte in rund 150 Film- und Fernsehrollen und trat auch noch auf seine alten Tage in Boulevardkomödien auf. Mit selbst verfassten Stücken wie „Wer mit wem“ oder „Damenroulette“ versorgte er sich mit Bombenrollen. Im Januar 2002 hatte Philipp als 84-Jähriger seinen letzten Auftritt in München mit der Komödie „Da wird Daddy staunen“.

Unsere bisherigen Mehrakter-Produktionen

- 1984 „Der kerngesunde Kranke“ nach Molière
- 1985 „Drei Männer im Schnee“ von Erich Kästner
- 1986 „Arsen und Spitzenhäubchen“ von J. Kesselring
- 1987 „Die Mausefalle“ von Agatha Christie
- 1988 „Die liebe Familie“ von Felicity Douglas
- 1989 „Der Trauschein“ von Ephraim Kishon
- 1990 „Celine“ von Maria Pacôme
- 1991 „Gipfeltreffen“ von Horst Vinçon
- 1992 „Das Geld liegt auf der Bank“ von Curth Flatow
- 1993 „Das Kuckucksei“ von Irma und Walter Firner
- 1994 „Zweite Geige“ von Curth Flatow
- 1995 „Die Kaktusblüte“ von Pierre Barillet und Jean-Pierre Grédy
- 1996 „Endlich allein“ von Lawrence Roman
- 1997 „Der eingebildete Doktor“ von Hans Weigel
- 1998 „Doppelt leben hält besser“ von Ray Cooney
- 1999 „Christian, Fritz und Bärchen“ von Klaus Wirbitzky
- 2000 „Verlängertes Wochenende“ von Curth Flatow
- 2001 „Damenroulette“ von Gunther Philipp
- 2002 „Ankomme Dienstag – stop – fall nicht in Ohnmacht“ von Jean Stuart
- 2003 „Pension Schöller“ nach Carl Laufs und Wilhelm Jacoby
- 2004 „Das Fenster zum Flur“ von Curth Flatow und Horst Pillau
- 2005 „Variationen“ von Mateo Lettunich
- 2006 „Keine Leiche ohne Lily“ von Jack Poplewell



„Keine Leiche ohne Lily“
2006

Wir danken allen Helferinnen und Helfern vor und hinter der Bühne, die zum Teil schon seit vielen Jahren zum Gelingen unserer Aufführungen beitragen, sei es beim Aufbau der Tribüne, beim Verkauf der Eintrittskarten, beim Ausschank usw. – Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich E. V.



Volksbank
Mülheim-Kärlich eG

Zukunft aktiv gestalten

KOLPING



2007

Da wird Daddy staunen

Komödie
von Gunther Philipp

Inszenierung:
Friedrich Stock

Bühnenbild:
Peter Mülhöfer

Pfarrsaal unter der Kirche
St. Mauritius Kärlich,
Kirchstraße, Mülheim-Kärlich



Für Projekte in Bolivien
und Aufgaben des Kolpingwerks

Theatergruppe
der Kolpingsfamilie
gegründet 1978

Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich E. V.

Die Theatergruppe
der KOLPINGSFAMILIE ST. MAURITIUS KÄRLICH E. V. spielt

Da wird Daddy staunen

Komödie in sieben Bildern
von Gunther Philipp

Inszenierung: Friedrich Stock Bühnenbild: Peter Mülhöfer

Personen und ihre Darsteller (in der Reihenfolge des Auftritts)

Mary	Sonja Stein
James	Rolf Steffes
Kate Ashley	Astrid Letsch
Helen Ashley	Birgit Müller
Prof. Dr. Peter Morris	Horst Hohn
Dr. Berny Bedford	Michael Müller
Prof. Dr. George Ashley	Michael Burtscheidt

Bau und Ausstattung der Bühne:	Peter Mülhöfer und Toni Diewald	Maske:	Monika Degen, Susanne Hoffmann, Susanne Oster und Claudia Schambortski
Ton- und Lichttechnik:	Jürgen Chlupatsch	Herstellung der afrikanischen Stammestracht:	Hedwig Rochlus
Tonaufnahmen:	Wolfgang Palm	Choreografie der Tanzeinlage:	Pia Mohr
Toneinblendung:	Stefan Dötsch	Öffentlichkeitsarbeit:	Lothar Spurzem
Requisite:	Team der Gruppe		
Souffleuse:	Ursula Seidel		

Spieldauer ca. 1 ½ Stunden – Pause nach dem fünften Bild

Für die Leihgaben zur Ausstattung der Bühne danken wir
der Firma **PORTA MÖBEL, Neuwied.**

Aufführungsrechte: Irmgard Palz Verlag, München

Zum Inhalt des Stücks

Das Stück spielt im London der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts und handelt von einem weltweit anerkannten Genetikwissenschaftler, der seit Jahren sehr erfolgreich in der Bekämpfung der Bevölkerungsexplosion arbeitet: Professor Ashley ist als Auftraggeber der Weltgesundheitsorganisation WHO monatelang in den Ländern der sogenannten Dritten Welt unterwegs, um dort die Geburtenkontrolle – d. h. die Reduzierung der Geburten – zu überwachen.

Seine Frau Helen hat während seiner Abwesenheit Zwillinge geboren und wagt nun nicht, ihrem Mann den Familienzuwachs einzugestehen. Gemeinsam mit Professor Morris, einem Freund des Hauses und Geburtshelfer, Tochter Kate sowie dem Assistenzarzt Dr. Bedford entwickelt sie ein Vertuschungsmanöver, das im Chaos endet ...

Dem Autor ist mit dieser Komödie ein witzig-spritziges Stück mit viel Situationskomik und Wortwitz geglückt.

SPIELPLAN 2007

Ostern,	08.04.2007, 20 Uhr
Montag,	09.04.2007, 20 Uhr
Freitag,	13.04.2007, 20 Uhr
Samstag,	14.04.2007, 20 Uhr
Sonntag,	15.04.2007, 19 Uhr
Freitag,	20.04.2007, 20 Uhr
Samstag,	21.04.2007, 20 Uhr
Sonntag,	22.04.2007, 19 Uhr
Freitag,	27.04.2007, 20 Uhr
Samstag,	28.04.2007, 20 Uhr
Sonntag,	29.04.2007, 19 Uhr
Freitag,	04.05.2007, 20 Uhr
Samstag,	05.05.2007, 20 Uhr
Sonntag,	06.05.2007, 19 Uhr
Samstag,	12.05.2007, 20 Uhr

Aufführungsort:

**Pfarrsaal unter der
Pfarrkirche St. Mauritius Kärlich,
Kirchstraße, Mülheim-Kärlich**

**Parkgelegenheit unter anderem am
Raiffeisenplatz (Grundschule) und
hinter der Kirche (Zufahrtsstraße:
Am Schlossgraben)**

Karten sind an der Abendkasse und im Vorverkauf bei der VOLKSBANK MÜLHEIM-KÄRLICH EG, Zweigstelle Kärlich, erhältlich, Tel. 02630 51162.

Erwachsene: 7,00 EUR
Jugendliche: 4,00 EUR

Zum Autor von „Da wird Daddy staunen“

Der Österreicher Gunther Philipp starb 2003 im Alter von 85 Jahren in Bonn-Bad Godesberg. Das vielseitige Talent war Arzt, Schauspieler, Kabarettist, Kabarett-, Lustspiel- und Drehbuchautor. 14 Jahre lang hielt er den österreichischen Rekord im 100-Meter-Brustschwimmen und wurde in den 1960er Jahren mehrmals österreichischer Landesmeister im Autorennsport.